

	<p>Objekt: Längliche Tessera mit Aufschrift Trico (tessera lusoria?)</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Antike Kulturen, Tessenen</p> <p>Inventarnummer: 1668</p>
--	---

## Beschreibung

Auf dieser Tessera steht auf der einen Seite ein Name (Trico) im Dativ und auf der anderen Seite die römische Zahl XI und die Buchstaben AL in einer Ligatur zusammengeschrieben. Der unbestimmte Name Trico bezeichnet im Vergleich mit ähnlichen Täfelchen in anderen Museen einen geistigen Zustand, wie blöde (FATVE), geistreich (ARGVTE), betrunken (VINOSE), vielfältig (VARIO), verdrießlich (TRICO) und dergleichen mehr oder charakterisieren einen Menschen als Wüstling (CINAIDVS), Dieb (FVR), Trunkenbold (EBRIOSE), Liebhaber (AMATOR) und so weiter. Die Täfelchen wurden vermutlich in einem Spiel verwendet, das aus dreißig bis sechzig Tessenen bestand, Die Spailer haben möglicherweise in eine Urne gegriffen und die einzelnen Stäbchen herausgeholt. Da die Begriffe mit Zahlen verknüpft waren, hat entweder die höchste oder niedrigste Zahl pro Runde verloren und der Spieler wurde mit dem Attribut auf dem Täfelchen scherzhaft in Verbindung gebracht. Es ist nicht auszuschließen, dass in einer ernsteren Umgebung die Täfelchen als Losorakel benutzt wurden, um den Ratschlag der Götter zu erforschen.

Ehem. Sammlung August Kestner, Rom

## Grunddaten

Material/Technik: Knochen / geritzt  
Maße: Länge: 5,6 cm, Höhe: 1,0 cm, Breite: 0,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1. Jahrhundert n. Chr.  
wer

	wo	Italien
Gesammelt	wann	
	wer	August Kestner (1777-1853)
	wo	Rom

## Schlagworte

- Spiel
- Spielstein

## Literatur

- Mlasowsky, Alexander (1991): Die antiken Tesserer im Kestner-Museum. Hannover, 32 Nr. 184